

Kindergroßtagespflege „Miteinander“ Apen



Konzept

Leitgedanke:

Kinder können im freien Spiel ihre Fantasie entfalten und ihre Persönlichkeit bilden.

Wir bieten Kindern den Raum in einem sicheren Rahmen etwas auszuprobieren und das begonnene Spiel zu Ende zu spielen.

Die Entwicklung der Kinder wollen wir unterstützen, möchten ihnen zur Seite stehen und ein verlässlicher Partner im Tagesablauf sein.

Wir möchten eng mit den Eltern und Kindern zusammen arbeiten und im Alltag flexibel auf die jeweilige Situation reagieren.



„Die Arbeit läuft Dir nicht davon, wenn Du Deinem Kind den Regenbogen zeigst. Aber der Regenbogen wartet nicht, bist Du mit der Arbeit fertig bist.“

Chinesisches Sprichwort

Das Betreuungs-Team:

Stefanie Helmers, geb. 1973
zwei Kinder (geb. 1997 und 1999)
Groß- und Außenhandelskauffrau
10 Jahre Erfahrung in der Kinderbetreuung
seit 2006 qualifiziert Kindertagespflegeperson
Tägliche Betreuungskraft

Lena Saathoff, geb. 1996
ein Kind (geb. 2014)
Groß- und Außenhandelskauffrau, ohne Abschluß
2 Jahre Erfahrung in der Kinderbetreuung
seit 2017 qualifizierte Kindertagespflegeperson
Tägliche Betreuungskraft

Neele Leinjejohnans, geb. 1997
ein Kind (geb. 2017)
Sozial Assistenz
1 Jahr Erfahrung in der Kinderbetreuung
seit 2017 qualifizierte Kindertagespflegeperson
Vertretungskraft



Die Räume:

Die Kindertagespflege „Miteinander“ – Apen wird in der Streichenstraße 39 in Apen eröffnet werden. In der Nähe vom Kindergarten und der Krippe, gut erreichbar im Ortskern. Das Einzugsgebiet erstreckt sich über die gesamte Gemeinde Apen, sowie Barßel, Detern und Westerstede.

Ein großzügiger Eingangsbereich wird genügend Platz für Schuhe, Jacken, Stiefel und „Match“-Kleidung bieten.

WC's mit flexiblen Podesten, damit die „Kleinen“ auf der richtigen Höhe sind, werden vorhanden sein.

Neben dem großen Betreuungsraum, werden eine Küche, ein Wickelraum, ein Esszimmer und ein Ruhe- bzw. Schlafraum zur Verfügung stehen.

Auf dem Terrassen-Spielplatz wird ein Sandkasten zum Spielen einladen. Des Weiteren werden wir Bobby-Cars und eine kleine Rutsche anschaffen.



Der rechtliche Rahmen:

Alle Betreuungspersonen haben die Ausbildung zur qualifizierten Kindertagespflegeperson mit Erfolg abgeschlossen und vom Jugendamt Westerstede eine gültige Pflegeerlaubnis erhalten.

Regelmäßig nehmen wir an Fortbildungen, Seminaren und Fachberatungen teil. Alle zwei Jahre frischen wir unser Wissen im „Erste Hilfe Kurs am Kind“ auf.

Im Betreuungsvertrag werden alle Belange zwischen Eltern und Betreuungsperson geregelt und fixiert.

Für die finanzielle Förderung von Kindern in Tagespflege steht im Jugendamt Westerstede eine Fachkraft zur Verfügung.

Alle Kindertagespflegepersonen sind bei der Berufsgenossenschaft gemeldet. Während der Betreuungszeit sind Kinder und Betreuer Unfall versichert. Sachschäden sind über unsere Betriebshaftpflichtversicherung abgedeckt.

Infos:

Wir bieten allen Eltern umfangreiche Informationen an:

Im Eingangsbereich werden alle aktuellen Informationen, die den Tagesablauf der Betreuungsgruppe betreffen an der Pinnwand ausgehängt. Informationen, für die wir eine schriftliche Bestätigung benötigen, werden als Brief an die Eltern verteilt werden.

Wir helfen den Eltern gern beim Ausfüllen der Formulare, für den Betreuungszuschuss vom Jugendamt.

Alles andere wird in täglichen „Tür- und Angelgesprächen“ besprochen.

Für ein intensiveres Gespräch z. B. bei wichtigen Veränderungen das Kind betreffend, bieten wir den Eltern nach Absprache einen Gesprächstermin an.

Betreuungskonzept:

Die Betreuung der Kinder wird aus freien Spiel im Betreuungsraum oder unserer Außenanlage stattfinden. Spaziergänge durch das Dorf zu den nahe gelegenen Spielplätzen werden wir bei gutem Wetter mit den Kindern in unserem Krippenwagen unternehmen. Ein weiteres Ziel wird der Besuch des Wochenmarktes am Mittwoch Vormittag werden, wo wir mit den Kindern zusammen Obst und Gemüse für die Kindertagespflege kaufen werden.

Das Ansehen und Vorlesen von Büchern, sowie die musikalische Früherziehung fließt in den täglichen Betreuungsalltag mit ein.

Wir legen sehr viel Wert auf ein respektvolles und höfliches Miteinander und versuchen den Kindern ein natürlich, höfliches Verhalten im Alltag nahe zu bringen, z. B.:

- Bitte und Danke sagen
- den Stuhl an den Tisch schieben nachdem man aufgestanden ist
- den Tisch zu decken und ab zu räumen
- mit anderen teilen
- gegenseitiges helfen
- Geduld haben, mit denen, die etwas mehr Zeit brauchen

Dieses erreichen wir durch Vorleben dieser Eigenschaften und liebevolles Ermahnen.



Ruhephase bzw. Mittagsschlaf:

Von 12:30 bis ca. 14.30 Uhr gibt es eine Ruhephase, d.h. die Kinder die einen Mittagsschlaf benötigen, werden im Ruhe- bzw. Schlafraum zu Bett gebracht.

Mit den Kindern, die nicht schlafen möchten, werden wir uns in einer ruhigen Atmosphäre beschäftigen, z. B. vorlesen oder beruhigende Musik hören in der Kuschelecke.

Wenn Kinder außerhalb dieser Ruhephase Schlaf benötigen (z. B. Säuglinge) ist dies jederzeit möglich.

Betreuungszeiten:

Montag bis Freitag 7:00 bis 17:00 Uhr.

Nach Absprache sind auch andere Betreuungszeiten möglich.

Windeln, Stiefel, usw.:

Jedes Kind benötigt: ABS-Socken
1 Paar Gummistiefel
1 Matchhose
1 Wechselkleidung
Windeln und Feuchttücher

Hausschuhe werden nicht benötigt. Aus Sicherheitsgründen tragen alle Kinder ABS-Socken.

Mahlzeiten:

Es wird jeden Tag frisch gekocht. Wir legen Wert auf eine ausgewogene, gesunde und vollwertige Ernährung. Auf Ernährungsbesonderheiten aus gesundheitlichen oder religiösen Gründen werden wir Rücksicht nehmen.

Die Zwischenmahlzeit am Nachmittag besteht aus frischen Obst oder Gemüse, es können auch mal Kekse oder Kuchen sein, je nach Anlass.

Zum Trinken steht den Kindern den ganzen Tag Wasser (ohne Kohlensäure) zur Verfügung.

Die Kinder sollten keine Speisen von Zuhause mitbringen. Falls ein Kind z. B. anlässlich seines Geburtstages Kuchen für die Betreuungsgruppe mitbringen möchte, ist das selbstverständlich möglich. Dieses ist mindestens einen Tag vorher mit den Betreuungspersonen abzusprechen.

Wenn Kinder nach 9:00 Uhr gebracht werden, sollten sie vorher gefrühstückt haben.

Preise:	Frühstück + Obst:	0,75 €
	Mittagessen	1,00 €
	Zwischenmahlzeit:	0,25 €



Eingewöhnung:

Es ist wichtig, dass die Eingewöhnung ganz individuell auf die Bedürfnisse des Kindes zugeschnitten wird. Je nach Alter, Temperament und früheren Erfahrungen kann eine Eingewöhnung 14 Tage bis 4 Wochen dauern.

Am Anfang steht die Kennenlernphase im Beisein der Eltern, danach wird die Betreuungsperson versuchen, das Vertrauen des Kindes zu gewinnen. Später werden die Eltern das Kind für wenige Minuten mit der Betreuungsperson allein lassen. Nach und nach sollten die Abstände der Abwesenheit der Eltern immer größer werden, so dass die Eingewöhnung abgeschlossen werden kann.

Eltern-Aktivitäten:

Um eine enge Bindung der Eltern zur Betreuung Ihrer Kinder zu fördern bieten wir über das Jahr verteilt folgende Aktivitäten mit den Eltern gemeinsam an:

- Das Sommerfest
- Der Laternenumzug, mit anschließenden Imbiss
- Die Weihnachtsfeier

